

Vorname, Name, Dienstgrad, Amtsbezeichnung [Redacted]	11.12.20	ausruht	bes. verg.-Lohngruppe 178 m 17	Reisekostensätze 17
Truppenteil/Dienststelle 1 Fla Rak Gr. [Redacted]	PLZ, Familienwohrt [Redacted] 120 [Redacted]	Familienstand verh.		

Forderungsnachweis für die Zahlung von Trennungsgeld (TG)

für (Monat, Jahr)

Januar 1996

Bei wiederholter Antragstellung: Fragen 1 – 4 nur ausfüllen, wenn zwischenzeitlich Änderungen eingetreten sind.

1 Ich bin	
<input type="checkbox"/> abgeordnet	<input type="checkbox"/> kommandiert
<input checked="" type="checkbox"/> versetzt	<input type="checkbox"/> neu eingestellt
<input type="checkbox"/> einberufen	
Vom-bis (Datum)	nach (Truppenteil/Dienststelle)
VON (Truppenteil/Dienststelle) [Redacted] / Fla Rak Gr. [Redacted]	[Redacted] / Fla Rak Gr. [Redacted]
mit Erlaub./Verfügung vom (Datum): Die Zusage der Umzugskostenvergütung wurde	
<input type="checkbox"/> erteilt	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erteilt
	Datum des Dienstantritts 02.11.95
2 Seit dem Tag des Dienstantritts lebe ich in häuslicher Gemeinschaft mit	
<input checked="" type="checkbox"/> meinem Ehegatten	<input type="checkbox"/> meinen Kindern
sonstigen Verwandten bis zum 4. Grad/Verschwägerten bis zum 2. Grad/Pflegekind oder Pflegeeltern, denen ich aus gesetzlicher oder sittlicher Verpflichtung nicht nur vorübergehend, sondern ganz oder überwiegend Unterkunft und Unterhalt gewähre Vorname, Name, Verwandtschaftsverhältnis (z. B. Kind, Eltern, Schwager usw.)	
einer Person, deren Hilfe ich aus beruflichen oder nach amtsärztlichem Zeugnis aus gesundheitlichen Gründen nicht nur vorübergehend bedarf - Bitte Nachweis beifügen - Vorname, Name	
3 Ich habe	
keine Wohnung	eine Wohnung seit (Datum) Dez. 1983
<input type="checkbox"/>	Das ausschließliche Verfügungsrecht hierüber
<input type="checkbox"/>	besitze ich nicht
<input type="checkbox"/>	besitze ich seit (Datum) Dez. 1983
(Eine Wohnung besteht aus einer geschlossenen Einheit von mehreren Räumen, in der ein Haushalt geführt werden kann, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Zu einer Wohnung gehören außerdem Wasserversorgung, Ausguß, Toilette - § 3 Abs. 3 TGV -.) (Das ausschließliche Verfügungsrecht ist bei Mietwohnungen grundsätzlich gegeben, wenn der Berechtigte Alleinmieter der Wohnung ist.)	
4 Trennungsgeld oder eine entsprechende Entschädigung eines anderen Dienstherrn wird meinem Ehegatten	
<input checked="" type="checkbox"/> nicht gewährt	<input type="checkbox"/> gewährt
5 Ich habe die mir meines Amtes wegen bereitgestellte unentgeltliche Unterkunft	
in Anspruch genommen	nicht in Anspruch genommen (Begründung) tägliche Heimfahrt
<input type="checkbox"/>	
Ich war Selbstmieter	Übernachtungskosten laut Beleg DM
<input type="checkbox"/>	
6 Ich habe die mir meines Amtes wegen bereitgestellte unentgeltliche Verpflegung	
in Anspruch genommen	nicht in Anspruch genommen (Begründung)
<input type="checkbox"/>	
Ich war Selbstverpfleger	Ich habe als Gemeinschaftsverpflegung gegen Bezahlung erhalten
<input type="checkbox"/>	Frühstück
<input checked="" type="checkbox"/>	Mittagessen
<input type="checkbox"/>	Abendessen

Abfahrt vom Dienstort am (Datum)	Ankunft am Dienstort am (Datum)	Fahrtkosten DM	Bei Benutzung des eigenen Kfz Wegstrecke in km

b) Kosten lt. Beleg für das Beibehalten der Unterkunft DM	c) Kosten für notwendige Fahrten zwischen Unterkunft und Dienststelle während der ersten 14 Tage DM	Bei Benutzung des eigenen Kfz Wegstrecke km	Anzahl der Fahrten

d) Ich habe an folgenden Tagen keinen Dienst geleistet (z. B. wegen Urlaub, Dienstbefreiung, Aufenthalt am Wohnort, Krankenhausaufenthalt, Dienstreise, Kommandierung, Abordnung; bei Erkrankung bitte auch den Aufenthaltsort angeben):

Am / Vom-bis	Grund	Am / Vom-bis	Grund

e) Ich habe folgende Heimfahrten durchgeführt, für die Reisebeihilfen nach § 5 TGV gewährt wurden vom-bis (Datum)	dafür Urlaub/Dienstbefreiung in Anspruch genommen vom-bis (Datum)

8 Entfernung zwischen Wohnung und a) Dienststelle 62 km	b) nächstgelegenen Bahnhof in (Ort) 25 km
---	---

9 Kehren Sie täglich an Ihren Wohnort zurück?
 Nein Ja - Bitte zusätzlich die Anlage zum Forderungsnachweis ausfüllen.

10 Ende der Dienstleistung am (Datum) 31.03.2000	Abreise am (Datum)	11 Der Umzug wurde durchgeführt am (Datum)	Das Umzugsgut wurde eingeladen am (Datum)	ausgeladen am (Datum)
--	--------------------	--	---	-----------------------

12 Ich bitte um Barzahlung <input checked="" type="checkbox"/>	Überweisung auf Konto	Bankleitzahl (BLZ)	Geldinstitut, Ort
	Kontonummer		

13 Ich versichere, daß die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.
 Datum, Unterschrift des Antragstellers
 01.02.96

Von der abrechnenden Dienststelle auszufüllen.

Die tägliche Rückkehr zum Wohnort ist zumutbar nicht zumutbar

I. TG nach §§ 3 und 4 TGV	
31 x 16,65	516,15
5 x 16,65 (1-3)	83,25
Summe I	432,90

II. TG nach § 6 TGV	
lt. Anlage	691,56
höchstens	
Summe I	432,90
TG und ÜG nach § 16 Abs. 1 BRKG	-
Gesamt	432,90
Zustehendes Trennungsgeld	432,90
./. Abschlag	-
Noch <input checked="" type="checkbox"/> auszuzahlen <input type="checkbox"/> einzuziehen	432,90

Sachlich richtig
 (Unterschrift)

Rechnerisch richtig
 (Unterschrift)

- 22 -

Anlage zum Forderungsnachweis

für die Zahlung von Trennungsgeld nach § 6 Trennungsgeldverordnung (TGV)

für (Monat, Jahr)

Januar 1996

1 Fahrkosten			
Für die täglichen Fahrten zwischen Wohnung und Dienststelle sind mir folgende notwendige Fahrkosten entstanden: Bitte Nachweise beifügen.			
	Anzahl	Einzelpreis DM	Gesamt DM
Monatskarte			
Wochenkarte			
Rückfahrkarte			
Einzelfahrkarte			
2 Wegstreckenentschädigung bei Benutzung des eigenen Kfz			
Für die täglichen Fahrten zwischen Wohnung und Dienststelle habe ich an folgenden Tagen mein eigenes Kfz (Hubraum <u>1700</u> cm ³ benutzt. Tage mit Hin- und Rückfahrt durch ein "X", einfache Fahrt durch ein "O" kennzeichnen.			
1	X	X	X
2	X	X	X
3	X	X	X
4	X	X	X
5	X	X	X
6			
7	X	X	X
8	X	X	X
9	X	X	X
10	X	X	X
11	X	X	X
12	X	X	X
13			
14	X	X	X
15	X	X	X
16	X	X	X
17	X	X	X
18	X	X	X
19	X	X	X
20			
21	X	X	X
22	X	X	X
23	X	X	X
24	X	X	X
25	X	X	X
26	X	X	X
27			
28	X	X	X
29	X	X	X
30	X	X	X
31	X	X	X
Hin- und Rückfahrt: 22 <u>19</u> Tage x <u>124</u> km			
Einfache Fahrt: _____ Tage x _____ km			
3 Mitnahmeentschädigung			
An folgenden Tagen wurde ich auf der Strecke zwischen Wohnung und Dienststelle mitgenommen im Fahrzeug des _____ (Vorname, Name, Dienstgrad/Arbeitsbezeichnung)			
Tage mit Hin- und Rückfahrt durch ein "X", einfache Fahrt durch ein "O" kennzeichnen.			
1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12
13	14	15	16
17	18	19	20
21	22	23	24
25	26	27	28
29	30	31	
Hin- und Rückfahrt: _____ Tage x _____ km			
Einfache Fahrt: _____ Tage x _____ km			
Für die Mitnahme habe ich gezahlt DM _____ Bitte Bescheinigung beifügen.			
Hat der Besitzer des Kfz Anspruch auf Erstattung der Mitnahmeentschädigung nach § 6 Abs. 3 BRKG? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			
Von der abrechnenden Dienststelle auszufüllen.			DM Gesamt _____ x 0,38 DM = <u>848,16</u> x 0,31 DM = _____ Gesamt <u>848,16</u>
Übertrag:			848,16

Von der abrechnenden Dienststelle auszufüllen.

DM

Übertrag: 848,16

4 Verpflegungszuschuß

An folgenden Tagen war die Abwesenheit von meiner Wohnung für mehr als 11 Stunden notwendig. Bitte durch ein "X" kennzeichnen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Tage x 4 DM = _____

5 Mehraufwendungen

Aus dienstlichen Gründen habe ich am Dienstort übernachtet am (Datum) | Kosten lt. Beleg

DM _____

Zwischensumme 848,16

6 Die Entfernung zwischen meiner Wohnung und der bisherigen Dienststätte in (Ort) | beträgt

F [REDACTED]

58 km

Kosten für diese Fahrten sind mir nicht entstanden.
Begründung:

18 Arbeitstage x 58 km
= 1044 km x 0,15 DM = 156,60

7 Ich versichere pflichtgemäß, daß die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Datum, Unterschrift des Antragstellers

0 [REDACTED], 01.02.96 [REDACTED]

Summe 691,56

Sachlich richtig
(Unterschrift)

Rechnerisch richtig
(Unterschrift)